

Blumen zum Gedenken an Verstorbene

Norf. Zur Vorbereitung auf den Gottesdienst für Entschlafene am ersten Sonntag im Juli haben Glaubensschwestern aus der Norfer Gemeinde zu einer besinnlichen Stunde zum Gedenken an Verstorbene am Tag zuvor eingeladen.

Gemeinsam haben sich die Gemeindemitglieder in Norf die Zeit genommen, um einige Momente der Besinnung zu erleben und sich an gestorbene Mitmenschen sowie Glaubensgeschwister zu erinnern und mit Fürbitten im Gebet für sie einzutreten.

Gedenken an gestorbene Gemeindemitglieder

Neben einer Lesung aus dem Katechismus, einem vorgetragenen Erlebnisbericht umrahmte die Stille Stunde der Gemeindechor in musikalischer Begleitung eines Flöten-Duetts. Nach einer Schweige- und Gebetsminute erreichte die Zusammenkunft einen bewegenden Augenblick: Nacheinander wurden die Namen von Gemeindemitgliedern vorgelesen, die seit dem 25-jährigen Bestehen der Gemeinde Neuss-Norf gestorben sind.

Symbolisch wurden alle Namen auf einer Leinwand vor dem Altar aufgelistet. Für jedes gestorbene Gemeindemitglied stellten die Organisatoren nach und nach eine Blume in eine Vase bis sich daraus ein bunter Blumenstrauß bildete. Anschließend dekorierten sie den Altar mit dem Strauß und der Leinwand. Am Ende der stillen Stunde konnten die Teilnehmer jeweils eine Blume mit nach Hause nehmen, um die Erinnerung an einem ganz bestimmten Menschen wachzuhalten.

10. Juli 2017

Text: A. Yvonne Dux

Fotos: A. Yvonne Dux